

PRESSEINFORMATION

Qualitätssicherung nach ISO-15416

Kontrolle der Druckqualität der Barcodes gemäß ISO-15416 und der Codeinhalte bei bedruckten Kartonagen mit Barcodescannern

BARCODAT Nord GmbH hat bei der Firma Zerhusen Kartonagen GmbH eine Barcodelösung zur Qualitätssicherung realisiert. Die Firma Zerhusen ist ein mittelständischer Hersteller von Kartonagen. Diese werden zum Teil mehrfarbig bedruckt und mit Barcodes versehen. Bei dem Barcode handelt es sich um den Standardbarcode 2/5 Interleaved. Die Bedruckung erfolgt innerhalb der Kartonherstellung per Flexodruck. Es gab oft Kundenreklamationen über nicht lesbare Barcodes. Zur stichprobenartigen Kontrolle wurden bisher Handscanner eingesetzt. Im Rahmen des Qualitätsmanagements wurde nach einer Lösung der Kontrolle der Druckqualität nach ISO-15416 gesucht.

Zum Einsatz kommt der festmontierbare 2D/Matrix-Scanner Matrix-2000 von Datalogic Automation. Der robuste Scanner (IP64) ist ein CCD-Lesegerät speziell für Industrieanwendungen. Er liest und dekodiert alle gängigen linearen und 2D-Codes sowie gestapelte und Postcodes. Der Scanner vereint Bildverarbeitungstechnologie, Dekodier- und Übertragungsschnittstellen sowie ein zusätzliches

Beleuchtungssystem zu einer kompakten Einheit. Die Objekte können mit einer Geschwindigkeit von bis zu 6 m/s am Scanner vorbei geführt werden. Der Matrix-2000 verfügt über eine zusätzliche Diagnosesoftware, die es ermöglicht, Lesequalität, Bildbelichtung, Codefeldindikation und -platzierung in Echtzeit zu prüfen und anzuzeigen. Die Codequalitätskontrolle erfolgt nach den AIM*-Standards.

Der Barcode eines Stapels wird unmittelbar im Auslauf der Druckmaschine im Durchlauf geprüft. Die Geschwindigkeit beträgt 1 m/s. Es wird ein Karton des 20er Stapels erfasst. Der Code wird auf die Einhaltung der Norm ISO-15416, Druckqualität linearer Barcodes, getestet. Das Ergebnis wird auf einem Großdisplay angezeigt. Fällt die Qualität unter Grad B leuchtet eine rote Signallampe. Die fehlerhaft bedruckten Kartons können aussortiert, die Produktion überprüft werden. Zusätzlich wird der Inhalt des aufgedruckten Codes mit dem Auftragscode verglichen. Dieser wird vorher als Referenzcode eingelesen. Der Scanner kann auf einer Schiene horizontal verschoben werden, so dass die Position sehr einfach und schnell auf die verschiedenen Kartontypen angepasst werden kann.

Durch den Einsatz des fest montierten Scanners wird die Qualität des Codes bei laufender Produktion geprüft. Eine zusätzliche händische Kontrolle entfällt. Zeit wird gespart. Arbeitskräfte werden für andere Aufgaben frei. Der zusätzliche Vergleich der Dateninhalte führt dazu, dass Fehleinlagerungen und

Fehllieferungen vermieden werden. Die Qualitätskosten wurden verringert. Zwei Probleme werden mit nur einem Scanner gelöst.

*AIM - Internationaler Verband für Automatische Identifikation,
Datenerfassung und Mobile Datenkommunikation

Text: 2.723 Zeichen

< Bild Matrix-2000 >

Ein reprofähiges Bild finden Sie im Presseportal unter www.barcodat.de. Alternativ können Sie auch wählen: www.barcodat.de/presseportal/bildergalerie/bildergalerie.html

BARCODAT Nord GmbH, Scharreler Damm 16, 26188 Edewecht, Tel: 04486-923210, Mobil: 0160-4040501, <http://www.barcodat-nord.de/>, E-Mail: henning.mahlstedt@barcodat.de

Zentrale: BARCODAT GmbH, Robert-Bosch-Straße 13, 72280 Dornstetten, Tel: 07443-9601-0, www.barcodat.de, E-Mail: vertrieb@barcodat.de

Über Barcodat Nord:

Die Barcodat Nord GmbH ist eine Niederlassung der Barcodat GmbH aus Dornstetten.

Die Barcodat GmbH befasst sich mit der Entwicklung, dem Vertrieb und der Beratung von Systemen der automatischen Identifizierung. Als einer der ersten in der Branche beschäftigt sich die Firma bereits seit über zwanzig Jahren mit Barcode -Lösungen.

Produktpalette: Hard- und Software rund um die automatische Datenerfassung, so z.B. MDE-Geräte; Barcode-Drucker, Etiketten; Drucksoftware für Barcodes; Hand- und festmontierte Barcode-Scanner; Linear- und 2 D-Code-Bildverarbeitungssysteme; Decoder-Chips; Scan-Engines für den OEM-Einbau.

Über Zerhusen Kartonagen GmbH:

Die Firma Zerhusen Kartonagen GmbH in Damme bei Osnabrück fertigt seit 1987 Wellpapp-Verpackungen, Graukarton-Verpackungen und kundenspezifische Spezialverpackungen. 220 Mitarbeiter arbeiten in neun Produktionslinien im 3-Schichtbetrieb. 2007 erreichte der inhabergeführte Familienbetrieb über 40 Mio € Umsatz. Die Lagerung erfolgt schonend im Hochregal mit 14.000 Stellplätzen auf einer Fläche von 25.000 m². Die Lieferung erfolgt innerhalb 24 h. Der Betrieb ist zertifiziert nach QM ISO 9001:2000 und Hygienemanagement BRC/IoP.

Ihr Ansprechpartner in Dornstetten: Uwe Renn, Tel: 07443-9601-0, E-Mail: uwe.renn@barcodat.de

Dornstetten, 20.05.2008, Abdruck frei